

# NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des **Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses Bredstedt** am Dienstag, dem 01.12.2015, 19:00 Uhr, in Bredstedt, **Amtsverwaltung, Theodor-Storm-Str. 2, Sitzungssaal Nr. 304 im 2. OG**

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:40 Uhr

## **Anwesend:**

### **Vorsitzender**

Wolfgang Kinsky

### **Stadtvertreter**

Kay-Peter Christophersen  
Stefan Jegustin  
Ketel Lorenzen  
Werner Nicolaisen  
Rüdiger Rolfs  
Björn Schlichting

### **Bürgerliches Mitglied**

Michael Hansen  
Sönke Momsen

### **Protokollführer**

Michael Duggen

### **Gäste**

Bgm.Knut Jessen  
2 Bürger  
Jan Sievertsen

## **Nicht anwesend:**

Andreas Lundelius ( Vertreter: Björn Schlichting)

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

## **I. Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Genehmigung der Niederschrift vom 24.09.2015
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Beratung und Beschlussempfehlung über die eingegangenen Stellungnahmen zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr.14 sowie Satzungsbeschluss der Stadt Bredstedt für das Gebiet Oldenhörn
- 5 Beratung und Beschlussempfehlung über die eingegangenen Stellungnahmen zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 21 sowie Satzungsbeschluss der Stadt Bredstedt
- 6 Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung der 26. Änderung des Flächennutzungsplanes (Windflächen) in der Stadt Bredstedt
- 7 Beratung über die weitere Vorgehensweise am Mühlenteich

- 8 Sachstand zur Sportplatzentwässerung
- 9 Beratung über die Straßenunterhaltung bzw. Rückbau " Dörpumer Straße" ( Sackgasse)
- 10 Beratung über die Wanderwege im " Quickhorner Wald"
- 11 Beratung über Pflegemaßnahmen im Sparkassenpark
- 12 Beratung über die Zuwegung zum Sportplatz ( Asphalt)
- 13 Beratung über die Anschaffung von Geschwindigkeitsmessgeräten, sowie Verkehrszählungen für das Stadtgebiet
- 14 Anträge
- 15 Verschiedenes

**Sitzungsverlauf:**

**Zu Punkt 1 der TO:**  
(Eröffnung und Begrüßung)

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**Zu Punkt 2 der TO:**  
(Genehmigung der Niederschrift vom 24.09.2015)

Die Niederschrift vom 24.09.2015 wird genehmigt.

**Zu Punkt 3 der TO:**  
(Einwohnerfragestunde)

Es gab keine Fragen seitens der Einwohner.

**Zu Punkt 4 der TO:**  
(Beratung und Beschlussempfehlung über die eingegangenen Stellungnahmen zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr.14 sowie Satzungsbeschluss der Stadt Bredstedt für das Gebiet Oldenhörn)

Dieser TOP wird nicht behandelt, da die erforderlichen Stellungnahmen nicht eingegangen sind.

**Zu Punkt 5 der TO:**  
(Beratung und Beschlussempfehlung über die eingegangenen Stellungnahmen zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 21 sowie Satzungsbeschluss der Stadt Bredstedt)

Dieser TOP wird nicht behandelt, da die erforderlichen Stellungnahmen nicht eingegangen sind.

**Zu Punkt 6 der TO:**  
(Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung der 26. Änderung des Flächennutzungsplanes (Windflächen) in der Stadt Bredstedt)

Der Vorsitzende berichtet, dass das Thema Wind bereits mehrfach im Ausschuss behandelt wurde. Der Bürgermeister erläutert anhand einer Karte die möglichen Windeignungsflächen der Stadt. Einzige Fläche sei bei der Horchstation im Koog. Hier wäre eine Fläche für 2 Mühlen . Die Planungskosten für ein solches Projekt liegen im Vorfeld bereits bei ca. 100.000€ bevor man es beantragen könne.

Der Bürgermeister berichtet des weiteren, dass man Mühlen von 180 m bauen müsse, um aus den Windschatten der anderen heraus zu kommen.

Nach einer Diskussion beschließt der Bauausschuss einstimmig, die Aufstellung der 26. Änderung des Flächennutzungsplanes ( Windflächen)

**Zu Punkt 7 der TO:**

(Beratung über die weitere Vorgehensweise am Mühlenteich)

Der Vorsitzende; Herr Kinsky, berichtet über den Einsatz des Mähbootes am Mühlenteich. Man ist sich einig, dass der Röhrichtgürtel in den gemähten Bereich schnell nachwachsen wird und weiteres Handeln erforderlich ist. Es wird über das Ausbaggern der Wurzeln beratschlagt . Es soll ein Termin mit der Unteren Naturschutzbehörde des Kreises vereinbart werden, um abzuklären, inwieweit das angedachte Vorgehen mit den Naturschutz im Einklang steht.

**Zu Punkt 8 der TO:**

(Sachstand zur Sportplatzentwässerung)

Der Bürgermeister erklärt erneut die geplante Maßnahme.  
Der Hauptplatz ist aufgrund des Profils in einem guten Zustand, sodass keine Maßnahme zwingend erforderlich sei.  
Die Nebenplätze sollen in West – Ost ausgerichtet werden. Der nördliche Platz soll aus technischen Gründen zuerst mit einem Dachprofil versehen werden.

**Zu Punkt 9 der TO:**

(Beratung über die Straßenunterhaltung bzw. Rückbau " Dörpumer Straße" ( Sackgasse))

Der Vorsitzende schildert die Situation der betreffenden Straße. Der Kreis hat diese als nicht mehr instandsetzungsfähig eingestuft. Die Möglichkeit eines Rückbaus wird diskutiert.  
Es handelt sich bei der Sackgasse um eine Straße von 2 Anliegern. Die Kosten für einen Rückbau in eine wassergebundene Straße soll ermittelt werden.

**Zu Punkt 10 der TO:**

(Beratung über die Wanderwege im " Quickhorner Wald")

Der Vorsitzende erläutert die Situation im „Quickhorner Wald“. Er berichtet, dass die Wege begehbar sind und es hier und da einige Ausbesserungen geben muss. Die Wege werden nach der Anpflanzung ausgebessert, und die vorhandene Beschilderung soll gerichtet werden.

**Zu Punkt 11 der TO:**

(Beratung über Pflegemaßnahmen im Sparkassenpark)

Der Sparkassenpark wurde bis Ende 2014 durch die Sparkasse gepflegt. Ab 2015 hat die Stadt die Pflege der Anlage zu bewerkstelligen. Es wird angemerkt, dass der „Hanse Grand“ sich in den Wegen bewährt hat. In einigen Bereichen des Parks liegen noch teilweise gefälltte Bäume, die es noch zu entsorgen gilt. Es soll ebenfalls ein weiterer Rückschnitt der Bäume erfolgen. Der Bouleplatz sowie die Spielgeräte werden gut angenommen.

**Zu Punkt 12 der TO:**

(Beratung über die Zuwegung zum Sportplatz ( Asphalt))

Der Vorsitzende schildert die Situation zur Zuwegung zum Sportplatz. Der Asphalt in dem Bereich ist stark beschädigt und wurde in den vergangenen Jahren lediglich mit Grant ausgebessert und geflickt. Es wird über einen Rückbau diskutiert. Man kommt überein, dass die Zuwegung in einer Asphaltfläche ausgeführt werden soll. Die Kosten sollen hierfür ermittelt werden und die Finanzierung soll berücksichtigt werden.

**Zu Punkt 13 der TO:**

(Beratung über die Anschaffung von Geschwindigkeitsmessgeräten, sowie Verkehrszählungen für das Stadtgebiet)

Der Vorsitzende schildert den Hintergrund für die Anschaffung von Geschwindigkeitsmessgeräten. Es hat in anderen Gemeinden bei der Aufstellung zu einem positiven Effekt bei der Fahrgeschwindigkeit geführt. Eine Verkehrszählung sei ebenfalls möglich und man hätte auch nachweisbare Zahlen bezüglich des tatsächlichen Verkehrs.

Die Anschaffungskosten eines Gerätes belaufen sich auf 2300 €. Es wurden zwischenzeitlich 2 Geräte bestellt.

**Zu Punkt 14 der TO:**

(Anträge)

Der Vorsitzende erklärt den Antrag eines Bürgers bezüglich des B- Planes 7 der Stadt Bredstedt.( Heverstraße)

Die von den Bürger geplante Bebauung passe nicht mit den Baugrenzen des B- Planes zusammen. Eine Änderung des B- Planes wäre erforderlich, die Kosten würde der Antragsteller übernehmen.

Nach einer kurzen Diskussion beschließt der Bauausschuss einstimmig, den Antrag in dieser Form stattzugeben.

Der Bürgermeister stellt den Antrag einen Straßennamen für das neue Gebiet im B Plan 36 der Stadt Bredstedt zu vergeben.( nördlich Osterfeldweg)

Er berichtet, dass in alten Flurkarten, dieses Gebiet als ( Goosacker ) bezeichnet war.

Der Ausschuss stimmt diesen Vorschlag einstimmig zu.

**Zu Punkt 15 der TO:**

(Verschiedenes)

Schwimmbadcafe :Es wird angemerkt, dass die sanitären Einrichtungen einer Erneuerung bedürfen.

<b>Der Vorsitzende</b>	<b>Der Protokollführer</b>